

Allgemeine Informationen zur Flüssigkonservier- und Tiefgefriersamenherstellung beim Rüden

Bei flüssigkonserviertem Sperma wird das Sperma nach der Entnahme mit einem speziellen Verdüner versetzt, was eine Lagerung bei 4°C ermöglicht. Flüssigkonserviertes Sperma ist besonders geeignet für den Versand innerhalb eines Landes bzw. innerhalb Europas. Die Herstellung von flüssigkonserviertem Sperma hat den Vorteil, dass ein Transport der Tiere umgangen werden kann. Außerdem sind die Transportkosten für das Sperma deutlich geringer, da es One-way in einer Styroporbox versandt wird. Flüssigkonserviertes Sperma hat in der Regel eine Überlebensdauer von ca. 4 Tagen (teilweise länger), sodass eine gute Terminabstimmung zwischen Rüdenbesitzer und Tierarzt, sowie Hündinnenbesitzer und Tierarzt unabdinglich sind. Die Besamung kann tief intravaginal (in die Scheide) oder intrauterin (in die Gebärmutter) erfolgen. Die Erfolgchancen für eine Trächtigkeit betragen bei Verwendung von flüssigkonserviertem Sperma 70 - 80 %.

Bei der Herstellung von Tiefgefriersperma wird das Sperma nach der Entnahme ebenfalls mit einem speziellen Verdüner versetzt und dann bei -196°C in flüssigem Stickstoff tiefgefroren. Für die weitere Lagerung sind flüssiger Stickstoff und spezielle Container unabdingbar. In der Regel können aus einem Ejakulat 1 bis 3 Besamungsdosen hergestellt werden, wobei individuelle Variationen auftreten. Tiefgefriersperma ermöglicht eine jahrelange Aufbewahrung und einen weltweiten Versand. Besonders geeignet ist dieses Vorgehen der Samenkonservierung für genetisch wertvolle Tiere. Voraussetzung für die Herstellung ist eine sehr gute Spermaqualität. Trotzdem eignet sich aufgrund des Einfrier- und Auftauprozesses nicht jedes Sperma für dieses Verfahren. Ob das Sperma eines Rüden geeignet ist, kann also nur ein kompletter „Testlauf“ mit Einfrieren und Auftauen einer Paillette (kleinste Einheit des Einfrierprozesses) zeigen. Die Besamung sollte intrauterin (in die Gebärmutter) erfolgen, da ansonsten die Aussichten auf eine Trächtigkeit sinken. Die Erfolgchancen einer Trächtigkeit liegen bei 60 - 75 %, wobei von optimalen



Bedingungen ausgegangen wird (Hündin ohne Fortpflanzungsstörungen, optimaler Besamungszeitpunkt, optimale Spermaqualität).

Eine Terminvereinbarung ist vor jeder Samenuntersuchung und Herstellung von Flüssig- bzw. Tiefgefriersperma notwendig. Bitte ca. 2 Wochen im Voraus einen Termin vereinbaren oder einen Terminwunsch anmelden. Die Kontaktdaten entnehmen Sie bitte unserer Website. Zu den Terminen Mitzubringen sind:

- Zuchtpapiere
- Impfpass
- Wenn möglich, eine läufige Hündin
(vereinfacht den Ablauf und verkürzt die Wartezeit auf einen Termin)